

6300

Dienststelle

Muster I

Postwertzeichenbuch

über die in der Zeit vom 1. April 19 bis zum 31. März 19.....
für die Postsendungen in Dienstangelegenheiten
von der Postanstalt bezogenen und verwendeten Postwertzeichen und Beträge

Bemerkungen:

1. Die Seiten 2 und 3 des Postwertzeichenbuches (I. Zugang) sind für den Nachweis des Zugangs an Postwertzeichen bestimmt, die **s o f o r t** nach Empfang unter dem Datum der **Lieferbescheinigung** der Post einzutragen sind.
2. Am Monatsende ist hier der Bestand durch Absetzen der im abgelaufenen Monat verwendeten Postwertzeichen zu ermitteln.
3. Die Seiten 4 bis 15 (II. Abgang) enthalten je für einen Monat den Nachweis über die täglich verbrauchten Postwertzeichen. Die Spalte „Portobetrag DM Pf“ kann der **Einfachheit** halber nur in der Querspalte **„Zusammen“**, in **j e d e m** Monat also einmal **ausgefüllt** werden. Die **Richtigkeitsbescheinigung** ist **t ä g l i c h** von dem Postwertzeichenverwalter abzugeben. Jede Seite ist monatlich **abzuschließen**. Das Ergebnis ist auf Seite 2 oder 3 zur Ermittlung des Bestandes und auf Seite 16 einzutragen.
4. Seite **16** **dient** zum Nachweis des Jahresverbrauches an Postwertzeichen und des daraus zu errechnenden Betrages für Postgebühren im abgelaufenen Rechnungsjahr.
5. Mit der Vollziehung der Richtigkeitsbescheinigung bestätigt der Postwertzeichenverwalter, **daß** die Postwertzeichen wirklich bezogen und bestimmungsgemäß verwendet worden sind, und daß die Sendungen ausschließlich Dienstangelegenheiten betroffen **haben**. Am Schluß des Rechnungsjahres hat er zu bescheinigen, daß die nachgewiesenen Bestände in das Postwertzeichenbuch des folgenden Rechnungsjahres richtig und vollzählig übernommen worden sind (III. Übersicht).

Geführt von

..... vom bis
 (Unterschrift, Amtsbezeichnung)

..... vom bis

..... vom bis

6300

6300

[illegible]

Von der Postanstalt in sind geliefert worden:

[illegible]

Es sind verwendet worden:

[illegible]